



## Taxonomie im kognitiven Bereich (nach B. Bloom)

### Ein Beispiel

Die folgende Tabelle enthält für jede der sechs Stufen nach Bloom ein Beispiel für ein Lernziel sowie ein Beispiel für eine Prüfungsaufgabe, wobei die kognitiv anspruchsvollste Stufe ganz oben steht und gegen unten hin abnimmt.

	Beschreibung der Stufe	Beispiel für ein Lernziel	Beispiel für eine Prüfungsaufgabe
<b>6. Beurteilung</b>	Einen Sachverhalt umfassend systematisch untersuchen, wobei die dazu nötige Kriteriumsstruktur neu zu schaffen ist	Die Studierenden diskutieren die Bedeutung der Studie <i>Die Arbeitslosen von Marienthal</i> nach selbst gewählten Kriterien und berücksichtigen dabei die Entwicklungen der empirischen Sozialforschung seit 1920.	Wenn Sie die Ergebnisse der Studie <i>Die Arbeitslosen von Marienthal</i> zum Verfall der Zeitstruktur auf arbeitslose Angestellte aus der Finanzbranche im Jahre 2010 übertragen, welche Unterschiede zu den frühen 1930er-Jahren erwarten Sie?
<b>5. Synthese</b>	Generieren/Konstruieren von etwas Neuem, Inhalte in neuen Zusammenhang bringen	Die Studierenden können für aktuelle Forschungsfragen das Design einer kleinen Studie entwerfen, das die methodischen Grundprinzipien der Arbeit <i>Die Arbeitslosen von Marienthal</i> angemessen berücksichtigt.	Übertragen Sie den soziographischen Forschungsansatz von Jahoda, Lazarsfeld & Zeisel auf ein Forschungsprojekt zum Alltag der Bevölkerung im Schächental im Jahre 2012. Skizzieren Sie dazu ein mögliches Design für eine empirische Studie, das folgende Elemente enthält: ...
<b>4. Analyse</b>	Zerlegen eines Ganzen in Bestandteile, Analyse von Beziehungen, Darstellen von Ordnungsprinzipien	Die Studierenden interpretieren den historischen und methodischen Kontext der Studie.	In der Einleitung zu ihrer Studie <i>Die Arbeitslosen von Marienthal</i> halten Jahoda, Lazarsfeld & Zeisel fest: "Zwischen den nackten Ziffern der offiziellen Statistik und den allen Zufällen ausgesetzten Eindrücken der sozialen Reportage klafft eine Lücke, die auszufüllen der Sinn unseres Versuches ist." Erläutern Sie diese Aussage vor dem methodischen und soziologiegeschichtlichen Hintergrund der Studie.

<b>3. Anwendung</b>	Anwenden von Gelerntem in neuem Kontext, Umformen für neue Situation	Die Studierenden können ausgewählte Fragestellungen und Ergebnisse der Studie auf aktuelle Zusammenhänge der Sozialstruktur übertragen.	Wenn Sie die Ergebnisse der Studie <i>Die Arbeitslosen von Marienthal</i> zum Verfall der Zeitstruktur auf arbeitslose Angestellte aus der Finanzbranche im Jahre 2010 übertragen, welche Unterschiede zu den frühen 1930er-Jahren erwarten Sie?
<b>2. Verständnis</b>	Erklären, Erläutern, Übertragen, Interpretieren, Extrapolieren	Die Studierenden erläutern wichtige Erkenntnisse der Studie FachkollegInnen, welche die Studie nicht gelesen haben.	Erklären Sie mit eigenen Worten, weshalb der Verfall der Zeitstruktur und des Zeitbewusstseins die Männer in Marienthal stärker betraf als die Frauen.
<b>1. Wissen</b>	Erinnern (Wiedererkennen, Reproduzieren von auswendig gelernten Inhalten), Ausführen von Routinen	Die Studierenden können die Forschungsmethoden aufzählen, die von Jahoda, Lazarsfeld & Zeisel in der Studie <i>Die Arbeitslosen von Marienthal</i> (1933) eingesetzt wurden.	Nennen Sie fünf Forschungsmethoden, welche Jahoda, Lazarsfeld & Zeisel in ihrer Studie <i>Die Arbeitslosen von Marienthal</i> angewendet haben.